

Riedstadt, den 19. April 2012

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herr Patrick Fiederer

Antrag zur 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10. Mai 2012

Einführung von Tablet-Computern

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, was eine Anschaffung und der Betrieb von Tablet-PCs für die Stadtverordneten sowie die Magistratsmitglieder inklusive des Bereitstellens der nötigen Infrastruktur im Vergleich zu den bisherigen Kosten für Druck und Versand der Sitzungsunterlagen kosten würde.

Der Magistrat wird aufgefordert, darüber in der Sitzung am 06.09.2012 zu berichten.

Begründung:

Die Stadt Göttingen beispielsweise (siehe Link) stellt seit 2011 ihren Ratsmitgliedern die Unterlagen nur noch elektronisch zur Verfügung. Ziel ist hier unter Anderem eine Kosteneinsparung durch den wegfallenden Druck und Versand der Unterlagen.

Kosten:

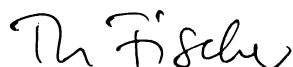
Keine haushaltsrelevanten Kosten

Weiterführende Links zum Thema:

[http://egovernment.krzn.de/c12575ef001e24cd/files/2012-02-23_-_tablet_nutzung_im_krzn_verbandsgebiet_v.1.0.2_.pdf/\\$file/2012-02-23_-_tablet_nutzung_im_krzn_verbandsgebiet_v.1.0.2_.pdf](http://egovernment.krzn.de/c12575ef001e24cd/files/2012-02-23_-_tablet_nutzung_im_krzn_verbandsgebiet_v.1.0.2_.pdf/$file/2012-02-23_-_tablet_nutzung_im_krzn_verbandsgebiet_v.1.0.2_.pdf)

http://www.kommune21.de/meldung_13552_Digitale+Kommunalpolitik.html

http://www.kommune21.de/meldung_13337_Digitale+Gremienarbeit.html



Thomas Fischer, Fraktionsvorsitzender